



## Information zur Umstellung der Voraushelferalarmierung von SMS auf „FirstAED“

Im ersten Quartal 2019 wird die Alarmierung der Voraushelfer im Landkreis Marburg-Biedenkopf von der bisherigen SMS-Alarmierung auf die Alarmierung über die App „FirstAED“ umgestellt.

Die Voraushelfer im Landkreis Marburg-Biedenkopf werden weiterhin ausschließlich zu vermeintlichen Reanimationen alarmiert, um die Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes zu überbrücken.

Der große Vorteil der App besteht darin, dass die Voraushelfer georeferenziert alarmiert werden können. Sie können jetzt gezielt nach Nähe zum Notfallort und damit unabhängig von ihrem Wohn- oder Arbeitsort alarmiert werden. Zudem ist die Umstellung von einer allgemeinen Alarmierung per SMS auf eine gezielte Alarmierung per App aus datenschutzrechtlichen Gründen zwingend erforderlich.

Zusätzlich können Voraushelfer jetzt zum Bereitstellungsort eines AED (Automatischer externer Defibrillator) gelotst werden um diesen zu holen und ihn an den eigentlichen Notfallort zu bringen. Dazu wurden die uns bekannten AED-Standorte im Landkreis Marburg-Biedenkopf in das System eingepflegt und sind auch in der App sichtbar. Weitere oder neue Standorte von AED können gerne an [fd-rd@marburg-biedenkopf.de](mailto:fd-rd@marburg-biedenkopf.de) gemeldet werden und werden dann eingepflegt.

Technische Voraussetzung für die Teilnahme am Voraushelfersystem ist ein Android- oder Apple-Smartphone mit Mobilfunkdatenbindung. Nach der endgültigen Umstellung wird keine Alarmierung mehr über SMS erfolgen. Voraushelfer, die kein Smartphone nutzen, können damit nicht am System teilnehmen. Die vorhandenen personenbezogenen Daten im SMS-Alarmierungssystem werden nach Abschaltung gelöscht.

Um sicher zu stellen, dass die verwendeten Apps immer allen aktuellen Regeln der Sicherheit und Technik entsprechen, sind die Apps zertifiziert und somit ausschließlich über den „Google Play Store“ und „Apple App Store“ kostenlos herunterladbar. Ein entsprechendes Benutzerkonto ist ggf. erforderlich.

Suchen Sie im Google Play Store oder Apple App Store nach „Voraushelfer“ und wählen Sie App „Voraushelfer“ von FirstAED ApS aus und installieren Sie diese gemäß Anleitung. Die App wird durch das Logo der Initiative H-E-R-Z gekennzeichnet.



Auf der Webseite [www.h-e-r-z.org](http://www.h-e-r-z.org) werden alle Anleitungen zum Herunterladen bereitgestellt.



## Fachbereich Gefahrenabwehr

Fachdienst Einsatzsteuerung – Zentrale Leitstelle

In den Einstellungen des Smartphones muss zwingend die Standortermittlung (GPS) aktiviert bzw. für die App freigegeben werden, damit das System gezielt die Voraushelfer in der direkten Nähe des Notfallorts alarmieren kann. Dazu sendet das Smartphone in unregelmäßigen Abständen bei größeren Standortänderungen Koordinaten an das System. Das Einsehen dieser nicht-einsatzbezogenen Standortdaten durch die Zentrale Leitstelle ist nicht möglich.

Bei einer Alarmierung sucht das System in einem definierten Umkreis der Einsatzstelle nach einsatzbereiten Voraushelfern und sendet eine Anfrage. Erst wenn man den Einsatz annimmt, bekommt man den Einsatzauftrag und die Adresse des Notfallortes mitgeteilt und erst zu diesem Zeitpunkt ist der Voraushelfer für die Zentrale Leitstelle erkennbar. Wenn man den Einsatz nicht übernehmen will oder kann, lehnt man die Teilnahme ab und das System alarmiert den nächsten Voraushelfer.

In der App selbst sieht man nach Annahme eines Einsatzes eine Karte mit dem Weg vom Aufenthaltsort zum Einsatzort und man kann auch die Navigationsfunktion des Smartphones nutzen. Nähere Informationen hierzu findet man in den Anleitungen. Das Eintreffen am Einsatzort wird in der Leitstelle automatisch dokumentiert.

Über die App kann während eines Einsatzes bei Notwendigkeit direkt die Zentrale Leitstelle über Notruf angerufen werden, dazu muss sich der Anrufer als Voraushelfer zu erkennen geben.

Nach Beendigung des Einsatzes fordert die App den Voraushelfer auf, einen Bericht mit Angaben zum Einsatzablauf zu erstellen. Hier kann z. B. auch für den Voraushelfer selbst die psychosoziale Notfallversorgung angefordert werden oder Probleme im Alarmierungs- oder Einsatzablauf geschildert werden. Das Ausfüllen des bisher verwendeten Fragebogens ist nicht mehr notwendig.

Man kann sich in der App für einen bestimmten Zeitraum abmelden, um gar nicht erst vom System alarmiert zu werden. Wenn die App ganz beendet oder deinstalliert wird, kann diese auch keine Standortdaten mehr übertragen und der Helfer steht dem System nicht mehr zur Verfügung.

Nach der Installation muss der Voraushelfer sich am System anmelden. Der Benutzername ist die eigene Mobilfunkrufnummer im internationalen Format ohne vorangestellte „00“ oder „+“, also z. B.: „4917112345667“. Der für die Anmeldung erforderliche persönliche Code ist eine 6-stellige Zahl und wird den Teilnehmern in den nächsten Tagen per SMS zugesendet.

Die App muss bei Einsatzbereitschaft immer aktiviert sein. Ist die App abgeschaltet, werden auch keine Standortdaten versendet. Nach Abschaltung oder Neustart des Smartphones muss darauf geachtet werden, dass die App wieder gestartet wird und der Status des Voraushelfers entsprechend gesetzt wird.

Bei allgemeinen Fragen zum System, zur App oder bei Störungen wenden Sie sich bitte ausschließlich per eMail an [fd-rd@marburg-biedenkopf.de](mailto:fd-rd@marburg-biedenkopf.de). Von telefonischen Anfragen bitten wir abzusehen.



# Fachbereich Gefahrenabwehr

Fachdienst Einsatzsteuerung – Zentrale Leitstelle

## Hinweise zum Datenschutz:

Generell werden bei der Anmeldung zur Teilnahme am System folgende personenbezogene Daten erfasst und in der Folge durch den Landkreis Marburg-Biedenkopf und durch diesen beauftragte Personen verarbeitet:

**Name, Vorname**  
**Geburtsdatum**  
**Adresse**  
**eMail-Adresse**  
**Mobilfunkrufnummer**  
**Qualifikation**

Diese Daten dienen der eindeutigen Identifikation des Voraushelfers und der Steuerung der ggf. notwendigen Qualifizierungsmaßnahmen. Sie können ausschließlich von Personen eingesehen werden, die unmittelbar mit der Verwaltung der Voraushelfer beschäftigt sind.

Sollte sich die erfassten Daten ändern, eine Teilnahme am System gekündigt oder der Erfassung dieser Daten widersprochen werden, so ist dies per eMail an [voraushelfer@rdmh.de](mailto:voraushelfer@rdmh.de) zu melden. Die Daten werden dann unverzüglich geändert bzw. gelöscht.

Der Voraushelfer erklärt sich bereit, anlassbezogen wichtige Informationen zum Voraushelfersystem per eMail oder SMS zu erhalten. Daher müssen die Kontaktdaten immer aktuell gehalten werden.

Während der akuten Einsatzphase können die Einsatzbearbeiter in der Zentralen Leitstelle auch den Namen, Vornamen, Mobilfunkrufnummern und aktuelle Standorte der eingesetzten Voraushelfer sehen. Diese Daten werden auch automatisch im Einsatzbericht dokumentiert.

Außerhalb von Einsätzen werden lediglich unregelmäßig die Standortdaten mit einer systembedingten Ungenauigkeit erfasst. Diese Daten wertet das System automatisch aus um im Einsatzfall die Helfer im Umfeld eines Notfallortes lokalisieren zu können. Diese Daten können ausschließlich durch einen Systemadministrator eingesehen werden.

**Mit der Bestätigung der EULA beim Anmelden in der App erkennt der Voraushelfer diese Bestimmungen zur Verwendung personenbezogener Daten an.**